Produktemerkblatt 03.05.2016

Kaliumhydrogencarbonat – Bicarbonat OE

Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE (KHCO3) ist ein trockenes, weisses, durchscheinendes feinkristallines Produkt zur Feinentsäuerung von Wein.

Behandlungsziel

Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. Bindet die im Wein vorhandene Weinsäure und fällt diese als Weinstein aus. Die Weinsteinausfällung während der Entsäuerung kann durch Kühlung beschleunigt werden. Bei Normalverfahren rechnet man mit einer Wartezeit von ca. 6 – 8 Wochen bis zur Flaschenfüllung. Ein weiterer Vorteil der Entsäuerung mittels Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. ist die nur unbedeutende Beeinflussung des pH-Wertes des Jungweines. Im Gegensatz zu Entsäuerungskalk verhält sich Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE., völlig geschmacksneutral, sodass eine Entwicklung von Bittertönen oder Salzgeschmack nicht befürchtet werden muss. Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. kann die Pufferung des Weines positiv beeinflussen, d.h. es kann evtl. ½% o I Säure mehr in Wein belassen werden. Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. kann problemlos für die Normal- Entsäuerung eingesetzt werden.

Anwendung

Bei kleinen angestrebten Entsäuerungsarten von 0,3 – 0.8 g Säure /l findet erfahrungsgemäss und unter normalen Bedingungen keine Kaliumhydrogentartratkristallisation statt, so dass praktisch nur eine Neutralisationsreaktion anzunehmen ist. Hierfür benötigt man 1,33 g Kaliumhydrogencarbobnat Bicarbonat OE. pro Liter zur Reduzierung der Säure um 1g. Bei Normalentsäuerung kommt es – wenn die Erhöhung der Lakum-Konzentration genügend gross ist – und keine Kristallisationshemmung vorliegt – zum Ausfall von Weinstein, und damit wegen dessen Säurefunktion zu einer zweiten Säureverminderung um den gleichen Betrag, so dass dann zur Verringerung der Gesamtsäure pro 1g Weinsäure nur 0.67 g Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. benötigt werden.

Bei korrekter Arbeitsweise muss die Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. Entsäuerung von einer Kontrolle des Weinsteinausfalls und der Weinsteinstabilität begleitet werden, um eine definierte Entsäuerung zu erreichen. Kaliumhydrogeencarbobnat Bicarbonat OE. wird mit etwas Wasser angeteigt und dem Gesamtgebinde unter intensivem Rühren zugegeben.

Lagerung

Trocken lagern und angebrochene Packungen sofort wieder verschliessen.

Das vorliegende Produktemerkblatt und die darin enthaltenen Behandlungsempfehlungen sollen das bestem Wissen beraten. Alle Angaben beruhen Forschungsarbeiten und Erfahrungen unserer Lieferwerke und erfolgen ohne Gewähr. Wir empfehlen, unsere Produkte und Verfahren auf ihre Eignung selbst zu prüfen.